



www.lanagrossa.de

SCHAL · LACE SETA MULBERRY

Modell 03 – Tücher & Co. 04

SCHAL · LACE SETA MULBERRY

Modell 03 – Tücher & Co. 04



Größe 24 x 139 cm

Material: Lana Grossa **Lace Seta Mulberry** (35% Seide (Maulbeer), 35% Baby Alpaca, 30% Schurwolle Merino extrafein, Lauflänge 175 m/50 g), **100 g** Grège (**Fb 2**), **50 g** Pastellflieder (**Fb 3**), **50 g** Pflaume (**Fb 5**) und **50 g** Terracotta (**Fb 11**); Stricknadeln Nr. 4,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 5, 60 cm lang.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Knötchenrandm: Randm in Hin- und Rückr re str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

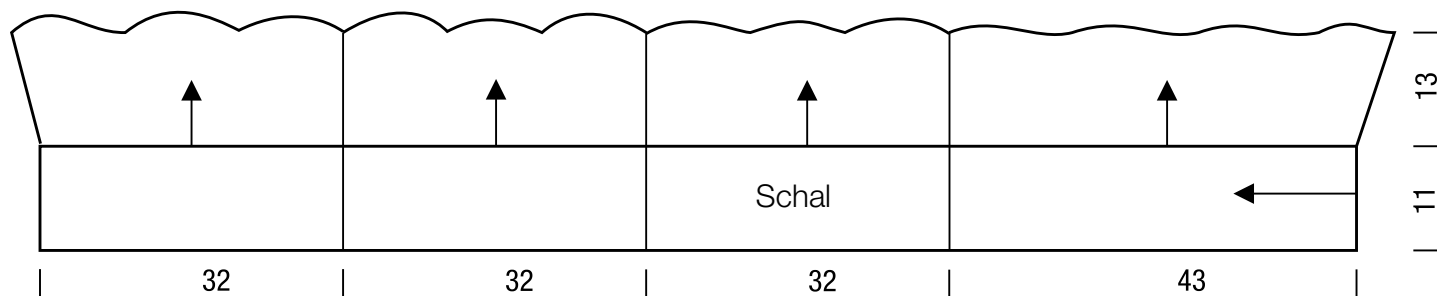
Kettenrandm: **Hinr:** Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Rippenmuster mit Nadeln Nr. 4,5, unge dehnt gemessen: 36 M und 32 R = 10 x 10 cm.

Schal: Zunächst das lange Teil des Schals str. 40 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Grège anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, doppelte Randm. Nach 43 cm Grège je 32 cm in Pastellflieder, Pflaume und Terracotta str. In 139 cm Gesamthöhe M abk., wie sie erscheinen. Nun für die 1. Rüsche aus dem Knötchenrand des soeben gestrickten langen Teils M wie folgt auffassen: Aus dem Knötchenrand des in

Grège gestrickten Teils 137 M in Grège auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in offener Arbeit zunächst 1 Rückr linke M str. Dann M wie folgt einteilen: **1. R (Hinr):** Kettenrandm, * 1 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. **2. R (Rückr):** Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. **3. R (Hinr):** Kettenrandm, * 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 1 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., Kettenrandm = 204 M. **4. R (Rückr):** Kettenrandm, * 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Kettenrandm. **5. R (Hinr):** Kettenrandm, * 2 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 2 M li, Kettenrandm. **6. – 27. R:** Die 4. und 5. R noch 11 x wdh. **28. R (= Rückr):** Kettenrandm, * 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Kettenrandm. **29. R (Hinr):** Kettenrandm, * 2 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 2 M li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M li verschränkt herausstr., Kettenrandm = 271 M. **30. R (= Rückr):** Kettenrandm, * 3 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 3 M re, Kettenrandm. **31. R (Hinr):** Kettenrandm, * 3 M li, 1 M re abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, ab * stets wdh., 3 M li, Kettenrandm. **32. – 45. R:** Wie 30. und 31. R. **46. R (= Rückr):** Wie 30. R jedoch in Pastellflieder. **47. R (= Hinr):** Pastellflieder, alle M re abk. Nun für die 2. Rüsche aus dem Knötchenrand des in Pastellflieder gestrickten Teils 97 M in Pastellflieder auffassen. Mit der Rundstricknadel Nr. 5 in offener Arbeit wie die 1. Rüsche str. und wie beschrieben in der 3. R 47 M zun. = 144 M, in der 29. R 47 M zun. = 191 M. Die 46. und 47. R in Pflaume str. Die 3. Rüsche wie die 2. Rüsche jedoch in Pflaume, die 46. und 47. R in Grège str. Die 4. Rüsche wie die 2. Rüsche jedoch in Terracotta, die 46. und 47. R in Pastellflieder str.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Nähte der einzelnen Rüsche im Matratzenstich schließen.



Maschenprobe

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abgehob. = abgehoben
abh. = abheben
abk. = abketten
abn. = abnehmen
arb. = arbeiten
abw. = abwechselnd
beids. = beidseitig

Fb. = Farbe
fe M = feste Masche
folg. = folgende
Kettm = Kettmasche
Lftm = Luftmasche
li = links
lt. = laut

M = Masche
mittl. = mittleren
R = Reihe
Rd = Runde
re = rechts
restl. = restliche
Stb = Stäbchen

str. = stricken
U = Umschlag
wdh. = wiederholen
zun. = zunehmen
zusstr. = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de

Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com